



## Moulagen – Krankheiten in Wachs

Wachsmoulagen sind aus einem Wachsgemisch geschaffene, naturgetreue, dreidimensionale Abbildungen erkrankter Körperteile. Die Moulagen (aus dem Französischen für Abdruck, Abguss) waren vor allem in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ein wichtiges Lehrmittel für die Medizinausbildung im Hörsaal.

Bis zur Einführung der Farbfotografie boten sie die einzige Möglichkeit, den angehenden Medizinalpersonen die pathologischen Veränderungen, die verschiedene Krankheiten auf der Haut verursachen, detailgetreu und in Farbe zu zeigen. Das galt hauptsächlich für Haut- und Geschlechtskrankheiten. Darüber hinaus dienten Moulagen zu Dokumentations- und Sammelzwecken.

Die Herstellung der Moulagen war eine Handwerkskunst, die den dafür speziell ausgebildeten Mouleuren profunde Kenntnisse der Anatomie abverlangte. In einem ersten Schritt wurde vom betroffenen Körperteil ein Gipsabdruck genommen. Diesen hat man mit Wachs ausgegossen. Anschliessend wurde der Wachsabguss korrigiert und ergänzt (z.B. mit Blasen) und mit Ölfarbe bemalt. Das erzielte Resultat übertrifft noch heute jede bildliche Darstellung.

Mitte des 20. Jahrhunderts wurden die Moulagen durch die Farbfotografie, durch Dias und Filme weitgehend ersetzt. Heute haben diese realistischen Modelle als eindruckliche historische Dokumente vielerorts neue Aufmerksamkeit erhalten. Dank der hervorragenden und stabilen Qualität sind die Zürcher Moulagen in den letzten Jahren auch als Lehrmittel wiederentdeckt worden und haben tatsächlich erneut einen festen Platz im Medizinstudium erhalten. Seit drei Jahren findet der Einführungskurs Dermatologie im Museum statt und fast alle Studierenden, sowohl aus Zürich wie auch Gruppen aus Basel und Bern, bereiten sich vor den Vitrinen für das Staatsexamen vor.

Die Universität Zürich besitzt eine der schönsten Moulagen-Sammlungen. Ihre Exponate zählen zu den best erhaltenen und naturgetreuesten Abbildungen weltweit.



Schuppenflechte  
(Psoriasis gyrata)

Moulagenmuseum der Universität  
und des Universitätsspitals Zürich  
Haldenbachstrasse 14  
8091 Zürich  
Tel. 044 255 56 85  
Öffnungszeiten: Mi 14–18, Sa 13–17  
[www.moulagen.ch](http://www.moulagen.ch)

Dr. Priska Binz Nocco

